

## Trauerfeier mit anschließender Beisetzung

für **Vorname Name** am: *xx.xx.201x*  
*xx.00 Uhr, Friedhofskapelle xxx*  
*Predigtspruch Stelle*  
*„Text“*

### Eröffnung und Anrufung

- **Org Musik zum Eingang**
  - Ditt dabei: **Stilles Gebet am Sarg/an der Urne**
- Ditt **Begrüßung**
- Ditt **Eingangsgebet**
- **Org/Gem Lied:**

### Verkündigung

- Ditt **Lesung**
- **Org Musik**
- Ditt **Predigt** über *Stelle*
- **Org/Gem Lied:**

### Sendung

- **Ehrerweisung der Vereine und Verbände**
- Ditt **Abschied** „... so nehmen wir Abschied mit Dank und in Frieden. Lasst uns dass in Stille tun.“ - Stille

- Ditt **Geleitwort:** „Wir erwarten die Auferstehung der Toten ... Der Herr behüte unseren Ausgang und Eingang von nun bis in Ewigkeit. Amen.“ an
- Best/T **Hinausgeleiten des Sarges**
  - Küst **dabei: Glockengeläut** 25 Min nach Beginn in Zellerfeld und Lautenthal]
  - **Org** **dabei: Musik zum Ausgang**
- **Gang zum Grab**

### Am offenen Grab

- Ditt **Votum:** ... Nachdem Gott der Herr über Leben und Tod N.N. aus diesem Leben abgerufen hat, legen wir seine Urne in Gottes Acker.“
- Best/T **Grablegung**
- Ditt **Bibelvers**
- Ditt **"Asche zu Asche" -Erdwurf**
- Ditt **Aussegnung**
- Ditt **Biblisches Wort**
- Ditt **Gebet mit VaterUnser**
- Ditt **Segen**

## Sonstige Hinweise zum Gottesdienst

Dauer: 20-25 Min bis zum Hinausgeleiten des Sarges

\_\_\_\_\_ erwartet Trauergäste

- Liederbuch „So nimm denn meine Hände“ (Friedhof Zellerfeld)
- Liederbuch „Ich bin ein Gast auf Erden“ (Friedhof Lautenthal)
- Evangelisches Gesangbuch (Friedhof Clausthal)
- Liedblatt (zuvor an den Bestatter): Stückzahl \_\_\_\_\_
- für KG Zellerfeld und Lautenthal

Liedblatt entsprechend der Gebührenordnung berechnen. Angehörige sind über Gebühren informiert.

CD Player mit CD / MP3-Player mit Box notwendig

*Küst = KüsterIn, Ditt = Pastor Dittmann, Org = OrganistIn, Gem = Trauergemeinde, Best = Bestatter, T = Sargträger; EG = Ev. Gesangbuch; HT = ESG-Gesangbuch „Durch Hohes und Tiefes“*

<b>Beteiligte an der Vorbereitung d. Trauerfeier</b>		
<b>Bestatter</b>	Klaus	Tel. 05323-3386 bestattungsinstitut-klaus@gmx.de
<b>Bestatter</b>	Helling	Tel. 05323-98940 tischlerei.helling@t-online.de
<b>Bestatter</b>	Amm	Tel: 05521-85070 info@amm-bestattungen.de
<b>Bestatter</b>	Langfeldt	Tel: 05328-347 thomas-langfeldt@t-online.de
<b>Bestatter</b>	Ölmann	Tel: 05326-1346 <a href="mailto:bestattungen@oelmann-lgh.de">bestattungen@oelmann-lgh.de</a>
<b>Bestatter</b>	Lüttgau	05321-23193 info@luettgau-bestattungen.de

<b>Bestatter</b>	Schönberger	05522-82607 schoenberger-eisdorf@t-online.de
<b>__OrganistIn</b>		Tel. Fax:
<b>__MP3</b>		
<b>LiturgIn / PredigerIn</b>	André Dittmann	Tel:05323 - 830 50 41 Fax 05323 - 830 50 41, Mobil 0151 - 503 544 25 E-mail: pastor.dittmann@online.de

**Verstorbener ist...**

**Gemeindeglied in**

**Altenau-Schulenberg**  **Bad Grund**  **Buntenbock**  **Clausthal**  **Hahnenklee**  
 **Lautenthal**  **St. Andreasberg**  **Wildemann**  **Zellerfeld**

**Deswegen:**

**Die Abkündigung soll erfolgen im Gottesdienst...**

am So, \_\_\_\_\_.2022 um \_\_\_\_ Uhr in \_\_\_\_-Kirche in  
*Angehörige sind darüber informiert und über das Kerzen-Ritual und die Möglichkeit, die Kerze mitzunehmen informiert.*

*Ebenso **Erwähnung im Gemeindebrief in Freud und Leid** sowie **Einladung zum Ewigkeitssonntag** in die gleiche Gemeinde wie Abkündigung.*

**Abweichungen:**

**Kirchenmitglied, aber nicht in den ev.-luth. Kirchengemeinden in im Oberharz,**  
 **kein Kirchenmitglied**

**deswegen:**

Meldung an Heimat-Kirchengemeinde d Verstorbenen: \_\_\_\_\_  
 hier kann man suchen:  
<https://www.ekd.de/Gemeindesuche-10746.htm>  
<https://www.katholisch-werden.de/nicht-im-menue/pfarreisuche>

**Erwähnung im Gemeindebrief „Freud und Leid“**

**in andere Kirche / Gemeinde, nämlich:**

- keine, weil kein Mitglied der Kirche(-ngemeinde);
- keine Erwähnung (Standard bei Nicht-Kirchenmitgliedern)

**Einladung zum Ewigkeitssonntag**

- in andere Kirche / Gemeinde, nämlich:
- keine, weil kein Mitglied der Kirche(-ngemeinde);
- keine Erwähnung (Standard bei Nicht-Kirchenmitgliedern)

*Alles so mit den Angehörigen im Trauergespräch besprochen.*

*Ist nichts markiert: Aktives Nachfragen durch das GemBü spätestens bei der nächsten bei der nächsten DB.*

## *Trauerfeier mit anschließender Beisetzung*

*für Vorname Name am: xx.xx.201x*

*xx.00 Uhr, Friedhof xxx*

*Predigtspruch Stelle*

*„Text“*

- **Eröffnung und Anrufung**
- **Glockengeläut**
- **Musik zum Eingang**
  - **dabei: Stilles Gebet am Sarg**
  
- **Begrüßung**

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

AMEN

Wir sind hier zusammengekommen, um

Abschied zu nehmen von

Vorname Name

Der Tod von

**Vorname Name**

bringt Ihnen, den Angehörigen und auch den anderen, die IHN/SIE kannten Trauer und Schmerz.

Als Christen glauben wir, daß der Tod nicht das Ende ist. Wir erwarten das ewige Leben. In diesem Glauben suchen wir Trost aus Gottes Wort und im gemeinsamen Beten.

- **Eingangsgebet**

Gott, Du bist Herr über Leben und Tod,  
die bist Quelle und Ziel allen Lebens.

**Vorname Name** ist tot.

Mit Tränen in den Augen,  
und bedrückt stehen wir hier.

Jetzt heißt es entgültig Abschied zu nehmen.

Das fällt schwer.

Sei bei uns in dieser schweren Stunde.

Schenke uns die Hoffnung auf eine neues Leben  
nach dem Tod, damit wir getröstet weiterleben  
können ohne **IHN / SIE**.

Gib uns den Trost, den wir jetzt brauchen.

Schenk uns Kraft durch dein Wort, durch das  
gemeinsame Singen und Beten zu Dir,  
der Du das Leben in deinen Händen hältst und  
birgst. Jetzt und in Ewigkeit. Amen.

- **Lied: LIED1**

## Verkündigung und Bekenntnis

- Lesung : Pred 4

Alles hat sein Zeit – so fasst der Prediger Salomo eine Erkenntnis vom Leben eines Menschen zusammen:

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde:

geboren werden hat seine Zeit - sterben hat seine Zeit;

weinen hat seine Zeit - lachen hat seine Zeit;

suchen hat seine Zeit - verlieren hat seine Zeit;

lieben hat seine Zeit - hassen hat seine Zeit.

Streit hat seine Zeit - Friede hat seine Zeit.

Man mühe sich ab, wie man will, so hat man keinen Gewinn davon. Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, daß sie sich

damit plagen. Er hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur daß der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende. Ich merkte, daß alles, was Gott tut, das besteht für ewig; man kann nichts dazutun noch wegtun. Das alles tut Gott, daß man sich vor ihm fürchten soll. Was geschieht, das ist schon längst gewesen, und was sein wird, ist auch schon längst gewesen; und Gott holt wieder hervor, was vergangen ist.  
Prediger 3.1-15 i. A.

- **Lesung : Offb 21**

Die Bibel malt mit goldenen Farben, was uns erwartet, wenn wir nach dem Tod in dieser Welt bei ihm sein werden.

Und wir wissen: menschliche Worte können nur annähernd erfassen, was genau.

In der Offenbarung können wir lesen:

\*\*\*

<sup>21,1</sup>Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde. Denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr da.

<sup>2</sup>Und ich sah die heilige Stadt: das neue Jerusalem. Sie kam von Gott aus dem Himmel herab – für die Hochzeit bereit wie eine Braut, die sich für ihren Mann geschmückt hat.

<sup>3</sup>Und ich hörte eine laute Stimme vom Thron her rufen:  
*»Sieh her: Gottes Wohnung ist bei den Menschen! Er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker*

*sein.*

*Gott selbst wird als ihr Gott bei ihnen sein.*

<sup>4</sup>*Er wird jede Träne abwischen von ihren Augen.*

*Es wird keinen Tod und keine Trauer mehr geben, kein Klagegeschrei und keinen Schmerz.*

*Denn was früher war, ist vergangen.«*

<sup>5</sup>Der auf dem Thron saß, sagte: *»Ich mache alles neu.«*

Und er fügte hinzu:

*»Schreib alles auf, denn diese Worte sind zuverlässig und wahr.«*

<sup>6</sup>Dann sagte er zu mir:

*»Es ist geschehen!*

*Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende. Ich werde dem Durstigen Wasser geben, das aus der Quelle des Lebens fließt.*

*Ich gebe es ihm umsonst.“*

\*\*\*

- **Lesung : Ps 23**

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue

und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße

um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,

fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,

dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest

vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl

und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit

werden mir folgen mein Leben lang,

und ich werde bleiben im Hause des Herrn

## • Lesung : Ps 8

<sup>2</sup>HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, der du zeigst deine Hoheit am Himmel!

<sup>4</sup> Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast:

<sup>5</sup> was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

<sup>6</sup> Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.

<sup>7</sup> Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan:

<sup>8</sup> Schafe und Rinder allzumal, dazu auch die wilden Tiere,

<sup>9</sup> die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer und alles, was die Meere durchzieht.

<sup>10</sup> HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen!

Wort des lebendigen Gottes

- **Musik**
- **Predigt über Stelle**

- Lied: LIED

## SENDUNG

- Ehrerweisung der Vereine und Verbände

- Abschied

Wir nehmen Abschied von

**Vorname Name**

Wer **IHN/SIE** geliebt und geachtet hat, trage diese Liebe und Achtung weiter.

Wen **ER/SIE** geliebt hat, danke **IHM/IHR** alle Liebe.

Wer **IHM/IHR** etwas schuldig geblieben ist an Liebe und Worten und Taten, bitte Gott um Vergebung.

Und wem **ER/SIE** wehgetan haben sollte, verzeihe **IHM/IHR**,

wie Gott uns vergibt, wenn wir ihn darum bitten.

So nehmen wir Abschied mit Dank und im Frieden. Laßt uns das in Stille tun.

**STILLE**

- Geleitwort:

Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt.

In dieser Hoffnung bringen wir den Leib /die Urne des /der Verstorbenen

**Vorname Name**

zu seiner/ihrer Ruhestätte.

Der Herr behüte unseren Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

- **Gang zum Grab**
- **Am offenen Grab**
- **Grablegung**
- **Biblisches Votum**

Herr, du bist unsere Zuflucht für uns für.

Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von

Ewigkeit zu Ewigkeit.

Nachdem Gott der Herr über Leben und Tod

**Vorname Name**

aus diesem Leben abgerufen hat, legen wir seinen Leib in Gottes Acker.

Erde zu Erde | Asche zu Asche | Staub zu Staub

- **Aussegnung**

Wir befehlen Dich in Gottes Hand.

Jesus Christus wird Dich auferwecken.

Er sei Dir gnädig im Gericht

und lasse Dich die ewige Herrlichkeit schauen.

Friede sei + mit Dir.

- **Schlußgebet**

Treuer Gott,

wir nehmen in Trauer Abschied von

**Vorname Name**

Manches hätten wir gerne noch mit

IHM / IHR unternommen und für

IHN/Sie getan.

Es war nicht möglich.

Hoffnungen sind zunichte,

die endgültige Trennung tut so weh.

Wir bitten dich heute um deine Hilfe

Wir danken dir für alles Schöne,

für Glück und Liebe im Leben von

**VORNAME Name**

Wir danken dir dafür,

dass *sie/er* diese Liebe weitergegeben hat

an die, die jetzt trauern.

Wir bitten dich,

nimm *sie/ihn* in deine segnende und erlösende Hand auf.

Schenke *ihr/ihm* das Leben,

nach dem *sie/er* sich gesehnt hat.

Schenke *ihr/ihm* Auferstehung und ewiges Leben.

Gott,

lass uns nicht allein.

Gib uns Hoffnung in unserer Trauer.

Gib Kraft und Mut für unseren Weg

in diesem Leben

Vieles wird nun anders sein,

Gib uns Mut und Kraft für die nächsten Schritte,

für die neuen und noch ungewohnten

Situationen, die uns begegnen werden.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, unsern

Herrn.

- VaterUnser

Lassen Sie uns das Gebet sprechen, das Jesus Christus uns gelehrt hat:

Vater Unser im Himmel  
geheiligt werde dein Name  
Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden,

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn Dein ist das Reich  
und Kraft  
und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit Amen.

- **Segen**

Kehrt nun in euer eigenes Leben zurück.

Gehet hin im Frieden des Herrn.

Der Herr segne euch und behüte euch  
der Herr lasse leuchten sein Angesicht über euch  
und sei euch gnädig.

Der Herr erhebe sein Angesicht auf euch  
und gebe euch seinen + Frieden.

Amen